

Neuer Fokus beim BSV Mittenwald

Klub firmiert künftig nur noch als Schützenverein – Türen für Wiedergründungen aber offen

VON WOLFGANG KUNZ

Mittenwald – Der Bundeswehr Sportverein Mittenwald befindet sich im Wandel: Künftig firmiert der 1965 gegründete Klub nur noch als Schützenverein. Nach der Auflösung der Fallschirmspringer „Karwendelgeier“ im Dezember 2017 haben sich nun auch die Abteilungen Fußball und Damen-Gymnastik aufgelöst. „Wir lassen aber die Türen für Wiedergründungen offen“, verdeutlichte der Erste Schützenmeister und Vorsitzende Detlef Ziesche.

Seit 14 Jahren schießt der BSV inzwischen am Burgberg mit der FSG Mittenwald und will dieses Vereinsstandbein weiter stärken: Neues Logo und Satzungsänderungen für Geschäfts, Wahl, Jugend- und Ehrenordnung sind beschlossen und sollen die Schießabteilung attraktiv halten. Die Versammlung genehmigte einstimmig die neue Fassung, die nach Vorlage beim Amtsgericht in Kraft tritt.



Ausgezeichnetes Engagement: BSV-Vorsitzender und Gauschützenmeister Detlef Ziesche (l.) ehrte die Verdienste von (v.v.l.) Joana Cupak und Christina Grill sowie (st.v.l.) Artur Cupak, Walter Brinkmann, Andreas Gerold, Jakob Pilcki und Hans-Peter Baumann. Vize-Bürgermeister Gerhard Schöner würdigte die Funktionäre. FOTO: KUNZ

Wurfscheiben schlugen nicht so stark ins Kontor wie befürchtet. Nach seiner Vermögensaufstellung genehmigte die Versammlung einstimmig auch die Wirtschaftsplanung 2019.

Jugendleiter Walter Brinkmann zählte 16 Jungschützen im Schießbetrieb auf und appellierte, „dass wir noch fünf weitere Jungschützen brauchen, damit wir Zuschüsse beantragen können“. Als Schützenmeister war Ziesche stolz auf 32 Schießtage am Burgberg, 54 Schießen auf der Trapanlage am Hohen Brendten und auf die Teilnahme von 217 Urlaubern beim Gästeschießen mit von der Alpenwelt verliehenen Medaillen. „Daneben haben unsere Schützen an Rundenwettkämpfen sowie an deutschen, österreichischen- und Europameisterschaften teilgenommen.“

Bei den turnusmäßigen Wahlen der Schützenabteilung wurde Ziesche für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Neuer kommissarischer

erster Sportleiter wurde Berufsschullehrer Hans-Peter Baumann aus Garmisch-Partenkirchen für Rudolf Christian, der jetzt als Stellvertreter zur Verfügung steht. Christina Grill übernimmt den bisher unbesetzten Posten des zweiten Kassenprüfers.

Mittenwalds Vize-Bürgermeister Gerhard Schöner würdigte in seinem Grußwort das Engagement der Funktionäre: „Ihr habt den BSV umgekrempelt, daneben viele Mitglieder geworben und eine gute Haushaltsführung vorgelegt.“

Gewählt & geehrt

Wahlen

Schützenmeister: Detlef Ziesche; **Erster Sportwart:** Hans-Peter Baumann (für Rudolf Christian); **Zweiter Sportleiter:** Rudolf Christian (bisher unbesetzt); **Zweite Kassenprüferin:** Christina Grill

Ehrungen durch Verbände

40 Jahre: Michael Hausmann.
25 Jahre: Andreas Asal, Gebhard Biehal, Bernd Juen, Claus Strohmajer und Evi Wiesl.
BSSB-Verdienstnadel für treue Mitarbeiter: Jakob Pilcki; **Gau Werdentfels Ehrenzeichen in Gold:** Andreas Steuxner; **Bayrisches Meisterschützenabzeichen:** Walter Brinkmann und Andreas Gerold.

Ehrungen durch den Verein:

25 Jahre: Matthias Weber.
10 Jahre: Frank Reich, Joana Cupak und Artur Cupak.